

Schützenswerte Natur in Franken

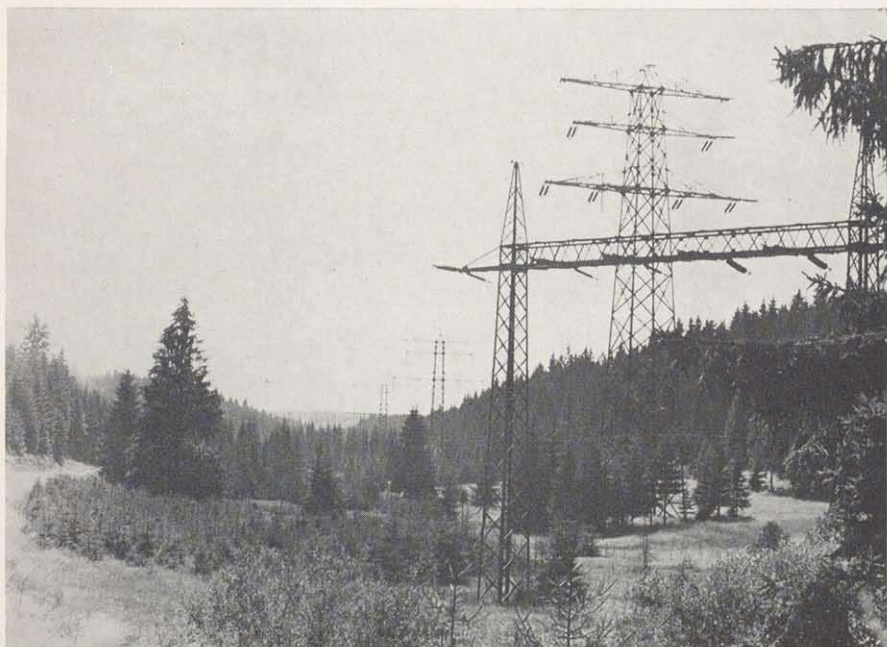
Unter diesem Serientitel wird FRANKENLAND in Zukunft Beiträge aus der Feder von Fachleuten bringen und damit seinen Beitrag zum lebenserhaltenden Natur- und Umweltschutz leisten.

Dietmar Reichel

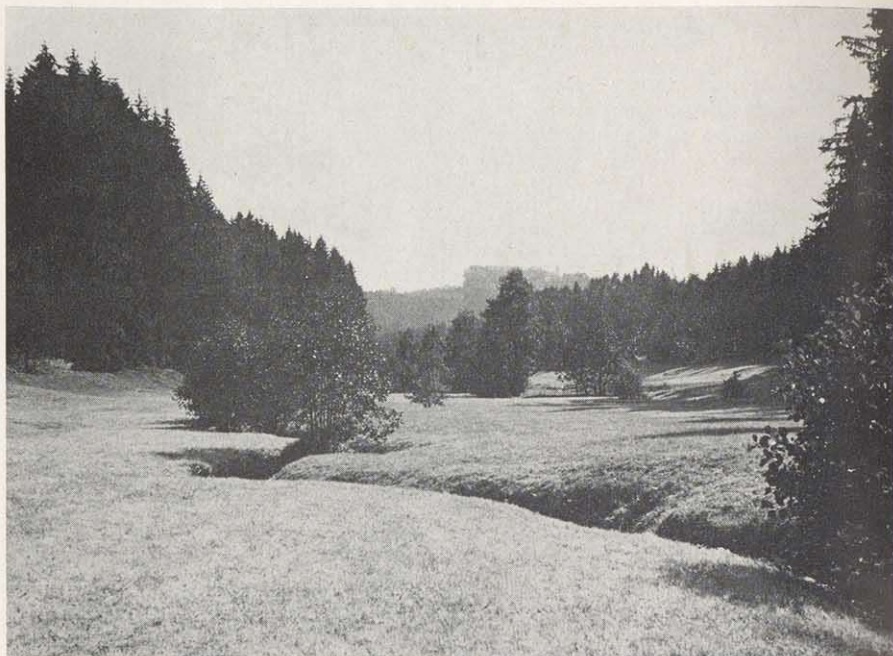
Schutzwürdige Wiesentäler im Frankenwald

Ausgedehnte Fichtenwälder charakterisieren die Mittelgebirgslandschaft des Frankenwaldes; sie werden von um die Dörfer auf den Hochflächen liegenden Äckern und von oft tief eingeschnittenen Tälern unterbrochen.

Die meisten der Täler wurden jahrhundertlang als Wiesen genutzt. Durch den Strukturwandel in der Landwirtschaft hat man diese Nutzungsform immer mehr aufgegeben und die ehemaligen Wiesen fallen brach oder werden aufgeforstet. Für die Landschaft des Frankenwaldes, die gerade durch den Wechsel von Wiesentälern mit weiten Wäldern einen besonderen Abwechslungsreichtum erhält, ist mit der zunehmenden Aufforstung der Täler eine erhebliche Verarmung an Natursubstanz und eine nachteilige Veränderung des Landschaftsbildes verbunden. Es wird deshalb durch Landschaftsschutzbe-



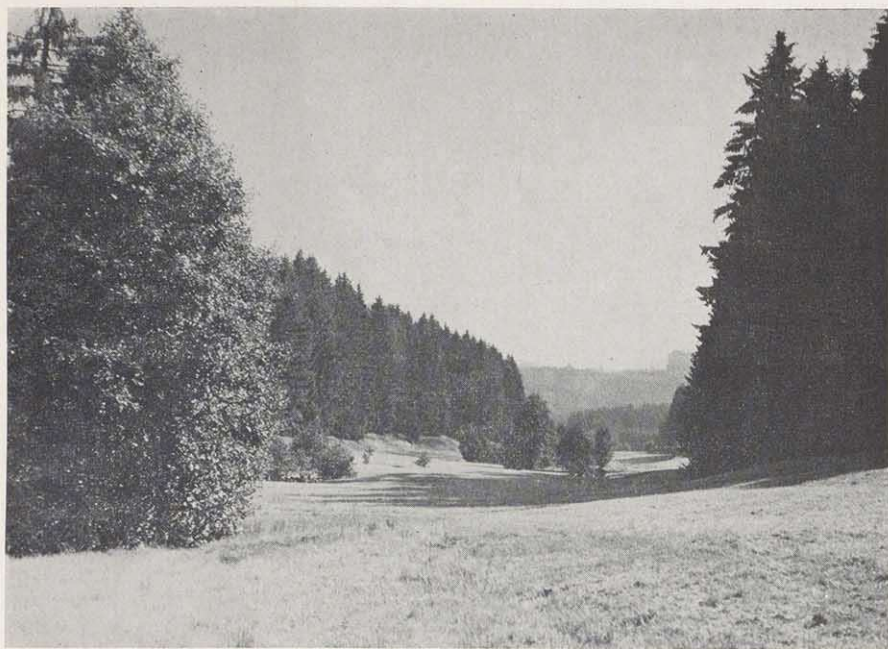
Nicht nur Hochspannungs-Leitungen durchschneiden den Frankenwald, sondern eine viel größere Gefahr droht der Landschaft durch die Fichtenaufforstungen in den Tälern. (Oberes Tal der Tschirner Ködel).



Dieser Talabschnitt im Frankenwald soll unter Naturschutz gestellt werden, um die hier noch erhaltene, typische Wiesenvegetation der Mittelgebirgswiesen des Frankenwaldes in wenigen Beispielen zu erhalten. (Thronbachtal bei Schauenstein).

stimmungen und im Rahmen des Naturparks „Frankenwald“ versucht, die noch vorhandenen Wiesentäler als typische und belebende Elemente des Frankenwaldes vor weiteren Aufforstungen zu bewahren.

Aufgrund der Standortbedingungen in diesem Landschaftsraum und infolge der alten Bewirtschaftungsweisen sind in den Wiesen typische Pflanzengesellschaften entstanden. Mit einer Intensivierung der Grünlandnutzung werden aber auch die floristischen Zusammensetzungen der Wiesengesellschaften in Richtung einer Vereinheitlichung verändert, so daß sich letzten Endes die Wirtschaftswiesen des Flachlandes nicht mehr von den artenreichen Mittelgebirgswiesen unterscheiden. Zur Erhaltung einer bestimmten Wiesenvegetation ist die Form des Landschaftsschutzes nicht ausreichend. Es ist vielmehr geplant, drei Talabschnitte als Naturschutzgebiet auszuweisen und durch Fortsetzung der bisherigen Bewirtschaftung oder durch gezielte Pflegemaßnahmen die ehemals weit verbreitete, charakteristische Vegetation der Frankenwaldwiesen in wenigen Beispielen zu erhalten.



Geplantes Naturschutzgebiet „Thronbachtal“ (westlich Schauenstein).
(Fotos: Verfasser)

SONNENUHR

Sie zählt nicht
die schwarzen Gesichter der Nacht.

Dem Licht ausgeliefert,
der optimistischen Klarheit
des Tags,
wandern die langen Stunden.

Die Nacht
wandert mit,
der zählende Strich.

Aus: Hans Dieter Schmidt, Schattenveränderung. Gedichte. Verlag Siegfried Greß,
8713 Marktbreit, Leinen 9,80 DM.